

Mit diesem Buch präsentiert Wendelin Mangold sprachlich und gedanklich verdichtete Texte zum Thema Integration. Damit setzt er sich literarisch-künstlerisch mit dem komplizierten und komplexen Integrationsproblem auseinander. In erster Linie betreffen seine Texte die Situation der russlanddeutschen Aussiedler in der Bundesrepublik. Dies erscheint mehr als notwendig, ist doch in den letzten Jahren die Akzeptanzschwelle der Bundesbürger gegenüber dieser Gruppe insbesondere durch medial aufgebauschte Auffälligkeiten jüngerer Aussiedler erheblich gesunken. Bei vielen Russlanddeutschen führte dies in der Umkehrung zu einem Bedrohungsgefühl in Bezug auf Nationalität und Identität. Der Autor will zudem ein positives Signal für die Betroffenen setzen, ihnen Mut machen auf dem Weg, einen Platz in der bundesdeutschen Gesellschaft zu finden, die von vielen auch nach Jahren als fremd empfunden wird.

Wendelin Mangold wurde in der ehemaligen Sowjetunion geboren, wo er gelebt, gearbeitet, studiert und viele Jahre Deutschlehrer ausgebildet hat, bis er 1990 nach Deutschland übersiedelte und anschließend 17 Jahre bei der Seelsorge für Spätaussiedler als Sozialarbeiter tätig war. Somit war er doppelt von der Aussiedlerproblematik betroffen: als Person selber und durch die langjährige Betreuung seiner Landsleute. Die Gefühlslage der Aussiedler ist ihm daher besonders vertraut.

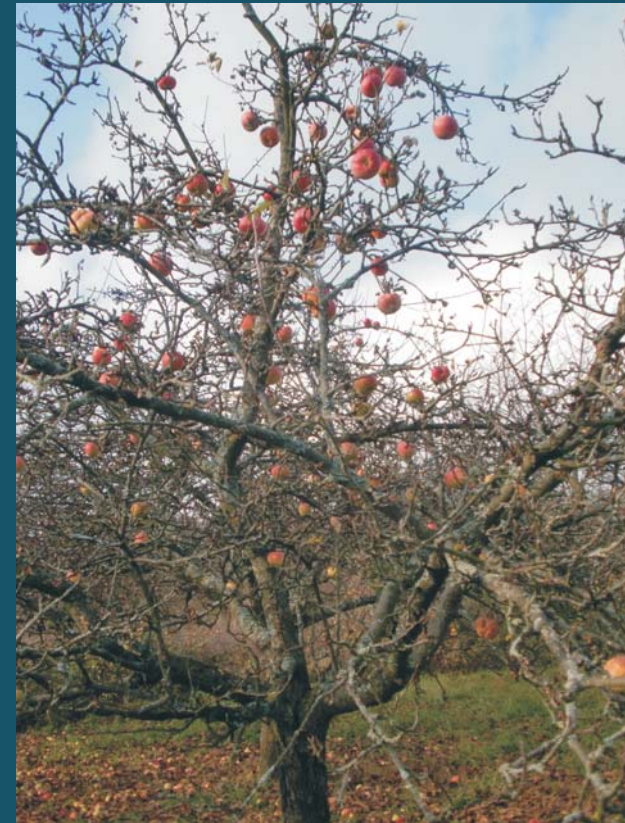
Seine besondere Begabung, kreativ, wortwitzig und originell zu schreiben und sich sprachlich, inhaltlich und formbewusst auszudrücken, macht den Reiz seiner poetischen Texte aus.

ISBN 978-3-86685-290-7
12 Euro

Geest-Verlag

Sprung ins Wasser

Wendelin Mangold



Integration –
Gedichte und Texte

Geest-Verlag

Wendelin Mangold
Sprung ins

Wasser